

Superwahljahr 2011

Landtag, Kreistag, Landrat

Schwerin (DR). Da die Parteien und Wählergruppen bereits frühzeitig mit ihren Vorbereitungen zur Aufstellung der Kandidaten für die anstehenden Wahlen beginnen, hat sich das Innenministerium des Landes mit Blick auf die neuen Kreisstrukturen und das geplante neue Wahlrecht in einem Schreiben an alle demokratische Parteien im Land gewandt und um Beachtung wichtiger Änderungen gebeten. Darüber informiert ein Sprecher des Ministeriums.

Zunächst weist das Innenministerium darauf hin, dass die Wahlvorschläge bei den Kreiswahlen (Kreistag und Landrat) für solche Wahlgebiete aufzustellen sind, die den neuen Landkreisen entsprechen. Diese weichen bei den Parteien und Wählergruppen voraussichtlich von der bisherigen und möglicherweise noch unveränderten Kreisverbandsstruktur ab. Nach der Satzung der Partei

oder Wählergruppe ist die in einem solchen Fall zuständige Versammlung zur Aufstellung der Bewerber zu bestimmen. Das kann der Landesverband sein. Die Satzung kann aber für diesen Fall auch eine andere Lösung vorsehen.

Bei der Aufstellung der Bewerber für die Kreistagswahlen ist zudem darauf zu achten, dass vorher noch die Wahlbekanntmachungen der Kreiswahlleiter abgewartet werden müssen, die die Beschreibungen der (gegenwärtig noch nicht gebildeten) Wahlbereiche enthalten.

Für die Kreistags- und Landratswahlen 2011 ist durch das Kreisstrukturgesetz als Wahltag der 4. September 2011 festgelegt worden. Mit der Einreichung der Vorschläge für diese Wahlen kann jedoch erst nach Veröffentlichung der Wahlbekanntmachung durch den zuständigen Wahlleiter begonnen werden. www.wahlen.m-v.de

Adventskalender 2010 ist da!

3.000 Stück für einen guten Zweck / Verkauf beginnt

Bergen auf Rügen (gü). Der Adventskalender 2010 ist da! Christina Wuitschik, Präsidentin des Serviceclubs Soroptimist Rügen e.V., konnte den ersten Kalender von insgesamt 3.000 Stück an Daniel Hartlieb, Kreiswehrführer der FFW, am Montag dieser Woche verkaufen.

Mit den Erlösen aus dem Kalender wird in diesem Jahr auch die Jugendfeuerwehr der FFW unterstützt. Immerhin rund 390 Kinder sind in 34 von 47 FFW-Ortsverbänden organisiert. Im Sommer des kommenden Jahres feiert die Jugendfeuerwehr ihr 20-jähriges Bestehen.

Des Weiteren werden die Kinderfrühförderung des Kreisdiakonischen Werks, die Förderschule Patzig und auch das Hospiz im SANA finanziell von den Soroptimisten unterstützt. Wieder ist es den Damen des Vereins gelungen, fast 200 Gutscheine im Wert von 9.200 Euro zu sammeln und hinter die 24 Türchen des Kalenders zu legen. Die 3.000 Kalender werden ab sofort bis zum 28.



Christina Wuitschik konnte den ersten Adventskalender 2010 an Kreiswehrführer Daniel Hartlieb verkaufen. F.: (gü)

November verkauft. Pro Kalender kommen somit fünf Euro in die große Kasse, die für die vier Projekte aufgemacht worden ist.

Die Gewinnzahlen werden ab 1. Dezember täglich in der OSTSEE ZEITUNG veröffentlicht, ab 8. Dezember dann wöchentlich im OSTSEE ANZEIGER - Der Rügäner.

Die ersten Verkaufsstellen stehen fest. Dazu gehören die Autohäuser der EG-GERT-Gruppe, das Service-Center der OZ, die Störtebeker-Apotheke in Sassnitz und auch die 47 Wachen der FFW auf der Insel. „Natürlich verkaufen wir als Feuerwehr auch den Kalender für den guten Zweck“ so Hartlieb.

Viele Entscheidungen

Fortsetzung vom Titel: Ausschuss

Der Aufbaustab hatte sich in der letzten Woche am 29. Oktober getroffen, wie Landrätin Kassner informierte. Dabei sollte unter den Landräten und dem OB von Stralsund ein Zeitplan für die regelmäßigen Treffen aufgestellt werden. Nach diesem Zeitplan könnte sich der Ausschuss dann entsprechend seinen Fahrplan abstimmen, waren sich die Ausschussmitglieder einig.

Ralf Drescher leitet den Aufbaustab. Der Aufbaustab ist in sechs Arbeitsgruppen unterteilt, die sich in den kommenden Monaten mit Blick auf die Neubildung der Kreise mit diesen Themen beschäftigen und Vorschläge erarbeiten: 1) Kommunalrecht, 2) Organisation & Personal, 3) Finanzen, 4) Liegenschaften, 5) IT und 6) Schulen. Die beiden Arbeitsgruppen Liegenschaften und IT werden von Rügen geleitet, so Kassner weiter.

Konsens besteht bereits bei den späteren Standorten der

Außenstellen der neuen Kreisverwaltung. Dies wird für Rügen die Stadt Bergen auf Rügen bleiben. Stralsund wird Kreissitz des neuen Kreises werden. So hatte es der Landtag beschlossen.

Der Aufbaustab und die jetzigen Ausschüsse der Kreistage und der Bürgerschaft, die mit der Vorbereitung der Gebietsreform beschäftigt sind, werden bei den Themenfeldern vorab Vorschläge unterbreiten. Eine endgültige Abstimmung über alle zu fassenden Beschlüsse wird allerdings der neue Kreistag vornehmen, dem dann 71 Abgeordnete angehören werden. Mit Blick auf den Wahltermin am 4. September für den neuen Kreistag und den Landrat wird im Dezember der Kreiswahlausschuss gebildet. Ihm werden drei Mitglieder des Rügäner Kreistages angehören und die Kommunalwahlen vorbereiten. Am 4. September wird auch über den Kreisnamen entschieden.